



# KREATIVITÄT, KI UND PRAXIS DAF-UNTERRICHT ZUKUNFTSFÄHIG GESTALTEN

**STUDENTAG FÜR DEUTSCHLEHRENDE**  
Donnerstag, 26.09.2024 im Goethe-Institut Mailand



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

# PROGRAMM

**09.00 - 9.45**

Registrierung und Verlagsstände im Open Space

**9.45 - 12.45**

Workshops I - V

**11.00 - 11.30**

Kaffeepause

**12.45 - 14.00**

Mittagspause mit Buffet im Goethe-Institut Mailand, Verlagsstände

**14.00 - 16.30**

Wiederholung der Workshops I - V

## WORKSHOP I

### **Mit der deutschen Sprache (Theater)spielen**

Entdecken Sie kreative Methoden zur Aktivierung Ihrer Lernenden durch Bewegung und theaterpädagogische Ansätze. Lernen Sie praxisorientierte Übungen kennen, die sofort im Unterricht eingesetzt werden können.

## WORKSHOP II

### **Künstliche Intelligenz im DaF-Unterricht: Aktuelle Entwicklungen**

Vertiefen Sie Ihr Wissen über KI-gestützte Tools und deren Anwendung im DaF-Unterricht. Erfahren Sie, wie KI zur individuellen Förderung und Differenzierung eingesetzt werden kann.

## WORKSHOP III

### **Berufsorientierung mit Weitblick: Wir schnuppern Zukunftsluft!**

Entwickeln Sie mit Ihren Schüler\*innen realitätsnahe Projekte und lernen Sie, wie Sie eine Schülerfirma aufbauen. Erstellen Sie Bewerbungsunterlagen und führen Sie fiktive Vorstellungsgespräche.

## WORKSHOP IV

### **Alexander von Humboldt oder die Sehnsucht nach der Ferne**

Nutzen Sie die zweisprachige Ausstellung, um Themen wie Nachhaltigkeit und Menschenrechte im Deutschunterricht und fächerübergreifend zu behandeln.

## WORKSHOP V

### **DaF-Inhalte kreativ sichtbarer machen**

Erlernen Sie Visualisierungstechniken, um Wortschatz und Strukturen lebendig darzustellen. Erstellen Sie Ihre eigenen Sketchnotes und erfahren Sie, wie aktives Visualisieren das Lernklima und die Motivation verbessert.

## WORKSHOP I

### **Mit der deutschen Sprache (Theater)spielen**

**Alisa Tellmann**

Auf der Suche nach motivierenden und aktivierenden Methoden für den Unterricht?

In diesem Workshop werden Impulse zur Aktivierung der Lernenden durch Bewegung und kreativen Umgang mit der Fremdsprache gegeben.

Mit dem Ziel, den Lernenden anregende Erfahrungsmöglichkeiten zu bieten, stehen praxisorientierte Übungen im Mittelpunkt, die sofort im Unterricht eingesetzt werden können. Kreative und bewegungsorientierte Spiele sowie einfache Methoden aus der theaterpädagogischen Praxis helfen, Sprache zu erleben – ganz im Sinne der Embodied Cognition.

Bei den vorgestellten Methoden muss niemand die eigene Komfortzone verlassen, denn alles steht im Zeichen des „Spiels“, bei dem um gemeinsames Erkunden und Spaß haben geht.

Daneben gibt es Zeit für neurowissenschaftliche Hintergrundinfos und den Austausch darüber, was im Schulalltag tatsächlich machbar ist. Denn: Bewegung + Sprache = Theater.

## WORKSHOP II

### **Künstliche Intelligenz im DaF-Unterricht: Aktuelle Entwicklungen**

**Christiane Bolte-Costabiei**

Der Workshop „Künstliche Intelligenz im DaF-Unterricht: Aktuelle Entwicklungen“ richtet sich an Lehrkräfte, die bereits erste Erfahrungen mit KI gesammelt haben und ihre Kenntnisse vertiefen möchten. Im Fokus stehen die neuesten Entwicklungen und Anwendungen von KI-gestützten Tools u.a. zur individuellen Förderung von Lernenden. Außerdem wird praxisnah gezeigt, wie KI zur Differenzierung im Unterricht eingesetzt werden kann. Die Teilnehmenden erhalten auch Einblicke in die Erstellung von Unterrichtsmaterialien. Ziel der Fortbildung ist es, die Lehrkräfte in die Lage zu versetzen, KI noch effektiver für den DaF-Unterricht zu nutzen. Die Veranstaltung bietet zudem Raum für Austausch zum Thema.

## WORKSHOP III

### **Berufsorientierung mit Weitblick: Wir schnuppern Zukunftsluft!**

Anita Gröger

Um motiviert und mit Weitblick zu lernen und dabei ganz nah an der Arbeitswelt zu sein, starten wir mit der Idee einer Schüler\*innenfirma: Wir überlegen gemeinsam, welche Aufgaben für ein solches Team anfallen, welche Profile dafür gebraucht werden und wie wir die besten Kandidat\*innen auswählen. In Gruppenarbeit formulieren wir einen Ausschreibungstext, bewerten eingehende CVs und finden knifflige Fragen, die wir unseren Top-Kandidat\*innen stellen wollen. Natürlich darf eine abschließende Reflexion darüber, welche Aspekte und Emotionen unsere Entscheidung beeinflussen, nicht fehlen!

#### **Konkrete Inhalte:**

- Brainstorming zum Thema Schülerfirma: Welche Firma könnten Schüler\*innen gründen, um realitätsnah zu lernen?
- Konkretes Beispiel: Welche Aufgaben fallen bei dieser SF an? Wie viele Mitarbeiter\*innen werden benötigt?
- Reflexion und Ausschreibungstext: Ein Profil beschreiben (Stärken, Voraussetzungen)
- Prioritäten setzen und Bewerbungen bewerten: Welche Kandidat\*innen passen am besten und warum?
- Welche Fragen könnten wir unseren Top-Kandidaten beim Bewerbungsgespräch stellen?
- Reflexion und Analyse: Welche Aspekte/Emotionen beeinflussen unsere Entscheidung?

## **WORKSHOP IV**

### **Alexander von Humboldt oder die Sehnsucht nach der Ferne**

Eine Ausstellung für die Educazione civica

**Caterina Buttitta, Marina Pietra**

Die zweisprachige Ausstellung „Alexander von Humboldt oder die Sehnsucht nach der Ferne“ basiert auf dem gleichnamigen Jugendbuch von Volker Mehrert, illustriert von Claudia Lieb (Gerstenberg Verlag, 2018). Sie steht Schulen sowohl als Posterausstellung als auch in digitaler Form zur Verfügung.

Im Workshop erfahren Sie, wie Sie die Materialien mit Schüler\*innen ab dem Sprachniveau A2 einsetzen können, um Themen wie Nachhaltigkeit, Menschenrechte und Klimakrise sowohl im Deutschunterricht, im Rahmen der „Educazione civica“ als auch fächerübergreifend zu behandeln.

Alexander von Humboldt: Sein Weltbild ist aktueller denn je! Als Ökologe ante litteram hinterlässt er den kommenden Generationen die wertvolle Botschaft, dass unser Planet einzigartig ist und wir ihn schützen müssen.

## WORKSHOP V

### **DaF-Inhalte kreativ sichtbar machen**

Praktische, lernwirksame Visualisierungsmethoden  
für Lehrende und Lernende

**Susanne Schneider**

Dass Bilder eine ganz eigene Kraft besitzen und im Leben unserer Lernenden eine sehr große Rolle spielen, ist uns nicht erst seit Instagram, TikTok und KI bewusst. Wir leben in einer Welt der Bilder und interagieren selbst täglich mit Fotos, Emojis und Videos. Dabei werden die Darstellungen technisch immer ausgefeilter. Größtenteils konsumieren wir und staunen.

Doch die Kraft der Bilder liegt nicht nur in der bestaunten technischen Perfektion. Wie wissenschaftliche Studien belegen, helfen sie uns dabei, Inhalte leichter und schneller zu verarbeiten, sie besser zu begreifen und nachhaltiger zu speichern. Sogar, wenn sie alles andere als perfekt sind und insbesondere dann, wenn wir sie selbst erstellt haben.

In diesem Hands-on-Workshop lernen Sie, mit eigener Hand einfach und schnell grafische Darstellungen zu erstellen. Beginnend bei einem kleinen Inventar an simplen Grundformen, entdecken und erproben Sie, wie Sie Wortschatz und Strukturen lebendig und wirksam visualisieren und wie Sie und Ihre Lernenden Textinhalte leicht in aussagekräftige Zeichnungen, die sogenannten Sketchnotes, verwandeln können.

Am Ende dieses Workshops werden Sie nicht nur Ihre ganz persönlichen Sketchnotes mit nach Hause nehmen und über ihr eigenes Talent staunen. Sie werden auch erlebt haben, dass sich das aktive Visualisieren positiv auf das Lernklima, die Lernmotivation und die Lernorganisation auswirkt und Sie werden es kaum erwarten können, schon in der nächsten DaF-Stunde loszuzeichnen und auch Ihren Lernenden den Stift in die Hand zu geben.

## **Goethe-Institut Mailand**

Via San Paolo 10  
20121 Mailand

T. +39 02 7769171  
info-mailand@goethe.de  
[www.goethe.de/italia](http://www.goethe.de/italia)

### **Informationen:**

[Adrian.Lewerken@goethe.de](mailto:Adrian.Lewerken@goethe.de)